

Inhalt

Vorwort	11
Teil I: Überblick	15
<i>Kapitel 1: Die Welt der Sozialforschung</i>	17
Etwas Neues unter der Sonne	17
Direkte Beobachtung	20
Indirekte Beobachtung	35
Befragungen	50
Experimente	56
Teil II: Fünf Fallgeschichten der Sozialforschung	65
<i>Kapitel 2: Das Dilemma im Klassenzimmer – Eine Querschnittuntersuchung mißt die Auswirkungen des rassengetrennten Unterrichts</i>	67
Eine unwillkommene Gelegenheit	67
Die Ziele der Sozialforschung	71
»He, schaut Euch das an!«	76
Eine besondere Wissenschaftsform	88
»Das ist nicht meine Angelegenheit«	92
Der Sozialforscher als sozialer Führer	97
Das Stellen unpopulärer Fragen.....	100

Unvorhersehbare Ergebnisse	108
Das Leitmotiv	111
 <i>Kapitel 3: Eine Stichprobenuntersuchung der sozialen Wirklichkeit – Eine neue vielschichtige Befragung mißt den Einfluß staatlicher Sozialprogramme auf die amerikanische Familie</i>	
»Die aufregendste Sache, die in den Sozialwissenschaften während der 80er Jahre passiert«	114
Zum Regieren braucht man Daten	119
»Es funktioniert!«	126
Die Erhebungstechnik: Von der Intuition zur Wissenschaft	137
Versuchsdurchlauf	149
Erhebungsforschung und Sozialwissenschaft	160
»Gute Entscheidungen erfordern gute Daten«	164
 <i>Kapitel 4: Eines nach dem anderen – In Laborexperimenten wird die Neigung des Menschen, sich in der Gruppe vor Arbeit zu drücken, untersucht</i>	
Ein erforschenswertes Problem	172
Ein eindeutiger Nachweis	179
Ein wirklich sauber durchgeführtes Experiment	185
Forschung durch Täuschung: Ein ethisches Dilemma	195
Hypothesen und Manipulationen	202
Identitätskrise	209
Die Überprüfung der Generalisierbarkeit	214
 <i>Kapitel 5: Die langsamste, kostspieligste, aber auch beste (und schlechteste) Methode – Zwei Langzeitstudien beobachten fast 800 Menschen über Jahre hinweg und finden heraus, daß viele unserer Vorstellungen über das mensch- liche Altern falsch sind</i>	
Eine Frage, die beantwortet werden mußte	217
Es spricht viel für die Längsschnittforschung	223
Der Anfang ist gemacht: Die ersten zwölf Jahre	230
Vermengte Methodologie	241
Ernte: Die zweiten zwölf Jahre	248

Die Längsschnittforschung kommt in die Jahre	258
Erträge	263
 <i>Kapitel 6: Zwanzigtausend Freiwillige – Ein großes Feldexperiment überprüft den kühnen Vorschlag, die Armut durch ein garantiertes Mindesteinkommen zu bekämpfen</i>	
Die Brot-und-Spiele-Frage.....	265
Das Konzept des Sozialexperiments	273
Ein schwerer Start	280
Allerlei Schwierigkeiten des Sozialexperiments	288
Ein schleppendes Verfahren	295
Die politischen Konsequenzen des Sozialexperiments	304
Ergebnisse und weitere Überlegungen	309
 <i>Danksagung</i>	 315
<i>Anmerkungen</i>	317
<i>Literatur</i>	330
<i>Sachregister</i>	346